

Stadt Mühlheim am Main, Dienstag, 23. April 2024

---

## **Pressemitteilung des Ausländerbeirates der Stadt Mühlheim am Main | „Autoritäre Versuchungen, rechter Populismus und Fake News - Gefahren und Herausforderungen für die Demokratie“**

Der Mühlheimer Ausländerbeirat lädt für den 8. Mai 2024 zu einer Diskussion ins Rathaus ein

Der Ausländerbeirat der Stadt Mühlheim widmet seine nächste öffentliche Sitzung dem Thema „Autoritäre Versuchungen, rechter Populismus und Fake News - Gefahren und Herausforderungen für die Demokratie“. Die Diskussion am Mittwoch, den 8. Mai 2024, beginnt um 18:00 Uhr und im Stadtverordnetensitzungssaal des Mühlheimer Rathauses, Friedensstr. 20 statt. Sie wird gemeinsam vom Ausländerbeirat und der Arbeitsgemeinschaft der hessischen Ausländerbeiräte (agah) organisiert.

Vor dem Hintergrund der Zunahme von Gewaltbereitschaft mit rechtsradikalpolitischer Motivation und offenem Rassismus, von Reichsbürger und Identitären, brauner Esoterik und "Querdenker" bis hin zur rechten Jugendkultur und vielfältigen Aktivitäten im digitalen Raum, fühlen sich Menschen verunsichert und bedroht. Vom rechten Extremismus, seiner Militanz und Gewaltaffinität, den Straf- und Gewalttaten sowie dem rechten Terrorismus geht – so der politische Konsens – die größte Gefahr für die Demokratie aus.

Die Veranstaltung am 8. Mai widmet sich der Frage, worin die Ursachen und Folgen rechtsgerichteter Radikalisierungsprozesse in der Bevölkerung zu sehen sind.

Der Erziehungswissenschaftler Benno Hafenegger untersucht, weshalb die Bundesrepublik durch eine vernetzte und gewaltaffine Rechte bedroht ist wie nie zuvor, analysiert, wie die Parlamente dafür genutzt werden und welchen Rückhalt Demokratie- und Menschenfeindlichkeit in der Bevölkerung haben.

Der agah-Vorsitzende Enis Gülegen widmet sich der politischen Programmatik der populistischen Rechte: Unter der Fragestellung "Was sagen sie - was meinen sie?" nähert er sich anhand von ausgewählten Aussagen in dem Parteiprogramm der AfD zu den Themen Migration, Flucht, Religion, Familie, Integration dem Ausmaß und der Aktualität der Bedrohung.

Alle Interessierten sind zu der Veranstaltung eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Diskussion in Mühlheim ist Teil einer hessenweiten Veranstaltungsreihe, die von der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Ausländerbeiräten angeboten wird.